

War früher wirklich alles anders?

Wie denkt die Gesellschaft? Wie präsentieren sich die Menschen? Im Großen und Ganzen keine leichte Frage, denn es gibt große Veränderungen, die man ständig live miterlebt.

Lisa Streitberger

Sponsored by
BIG TIME
SPORT

Die erwachsenen Menschen vergleichen sehr gerne die heutige Zeit mit der von früher. Aber kann man früher mit heute vergleichen? Sind die Standards von damals mit den aktuellen vergleichbar?

In den letzten Jahren hat sich sehr viel getan. Mode, Stil, Technik und vieles mehr haben sich in einer sehr kurzen Zeit stark verändert. Ob dies immer positiv war, ist oft sehr schwer zu beurteilen, trotzdem werden die heutige Gesellschaft, und dabei immer mehr die Jugend, in ein schiefes Licht gestellt.

Revolution Internet

Das Internet begeistert die Menschen, dennoch gibt es auch einige, die mit ihrer Meinung klar gegen den Trend schwimmen. Die Entstehung des Internets hat die technische Entwicklung

bedeutend weitergebracht, dennoch hat es den Anschein, die Kommunikation zwischen den Menschen zu schädigen. Auch wenn die Technik schon so weit gewesen wäre wie heute, hätte die Gesellschaft nicht viel anders gemacht. In dieser Frage gehen die Denkrichtungen auseinander. Das Internet ist eine sehr positive Veränderung, auch wenn es immer wieder Negatives hervorruft. Viele Entwicklungen sind aber trotzdem notwendig, um zu sehen, ob es für die Zukunft Auswirkungen hat, ob man aus ihnen lernen kann, um sie zu verbessern.

Auswirkungen der Veränderungen

Ein weiterer Punkt, dem sich die Gesellschaft mehr öffnen sollte, sind neue Dinge im Allgemeinen. Die meisten Menschen sind für neue Entwicklungen, aber nicht für Veränderungen. Veränderungen sind für den Menschen immer irgendwie etwas Einschüchterndes. Sie erwecken Angst, weil es nicht vorhersehbar ist, wie die Auswirkung sein wird.

Doch das ist der Punkt. Veränderungen sind immer ein gewagter Schritt. Sie können das Leben von vorne bis hinten umkrempeln. Die Menschen haben viel



Die meisten Jugendlichen informieren sich nur noch mit dem Handy, Zeitungen geraten ins Hintertreffen.

auszusetzen, aber nicht bei sich selbst, sondern oftmals bei anderen, um sich selbst besser zu fühlen. Dadurch kommt es immer wieder zu Konflikten, die eventuell gar nicht notwendig sind. Die ganz einfach zu klären oder verbal lösbar sein könnten. Jeder einzelne dieser Konflikte zeigt uns auch, wie sehr wir uns auf eine bestimmte Sache fokussieren und nicht aus anderen Ideen etwas Neues, vielleicht Besseres entwickeln.

Besserung in Sicht?

Es ist schwierig, die Menschen und ihre Gedanken genau zu beschreiben. Im Überblick kann man sie nicht verallgemeinern, sondern sie sind sehr vielfältig und nicht klar beschreibbar. Man kann sich nur konkret mit vielen Geschehnissen und Eigenschaften befassen und letztendlich kommt man vielleicht zu einem subjektiven Urteil. Gesellschaftsveränderungen sind immer da und werden auch immer ein zentraler Punkt in unserem Leben sein.

Mit jedem Tag ändert sich etwas. Manchmal ist die Veränderung größer und manchmal ist sie auf den ersten Blick nicht sichtbar. Aber eine Idee als positiv oder negativ darzustellen, ohne sie viel-

leicht probiert zu haben, das ist etwas, woran jede einzelne Person noch arbeiten muss.

Aber was kann man als Gesellschaftsmitglied verbessern? Was kann eine einzelne Person vielleicht bewirken? Sie kann versuchen, an sich selbst zu arbeiten, sich eigene Meinungen zu bilden, für sich selbst aufzustehen und, am wichtigsten, sich nicht in Probleme anderer einmischen. Wenn man etwas vertritt, egal welcher Art, sollte man zu dieser Idee oder Meinung unbeirrbar stehen.

Tageszeitungen im Vergleich zum heutigen Kommunikationsmittel, dem Mobiltelefon.



LISA STREITBERGER

Wrong is wrong even if everyone is doing it, right is right even if you are the only one doing it.